



In den Nachmittagsstunden des 21.07.2018 kam es in einer Wohnsiedlung im Gemeindegebiet von Kottingbrunn zu einem Brand in einem Einfamilienhaus. Von der Feuerwehrbezirksalarmzentrale Baden, Notruf 122, wurde Alarmstufe 2 ausgelöst und die Freiwilligen Feuerwehren Kottingbrunn sowie Bad Vöslau alarmiert. Zusätzlich wurde die Rettungsleitstelle und die Polizei verständigt. Beim Eintreffen der Feuerwehr Kottingbrunn konnte bereits ein Flammenschein durch eines der Fenster wahrgenommen werden.

Rasch wurde vom Einsatzleiter festgestellt, dass sich keine Personen mehr im Gebäude aufhalten. Ein Atemschutztrupp ging daher mit der ersten C-Löschleitung zur Brandbekämpfung in das Gebäude vor. Kurze Zeit später traf auch das Rüstlöschfahrzeug aus Bad Vöslau am Einsatzort ein. Der bereits vollständig ausgerüstete Atemschutztrupp wurde als Rettungstrupp für den im Gebäude arbeitenden Trupp in Bereitschaft gehalten. Die inzwischen eingetroffenen Tanklöschfahrzeuge Bad Vöslau und Kottingbrunn konnten jeweils einen weiteren Atemschutztrupp stellen. Der erste Trupp aus Bad Vöslau wurde daher in das Gebäude geschickt da sich noch 3 Katzen sowie ein Hund im verrauchten Haus aufhalten sollen. Kurze Zeit später konnte der Hund vom Atemschutztrupp aus Bad Vöslau gerettet, und dem Besitzer übergeben werden, den Katzen wurde die Kellertür als Fluchtweg geöffnet, sie fanden von selbst nach draußen. Der Atemschutztrupp aus Kottingbrunn konnte in der Zwischenzeit das Feuer löschen. Um den Brandrauch aus dem Objekt zu bekommen wurde ein Überdruckbelüfter in Stellung gebracht. Nach gut einer Stunde konnte der Einsatz erfolgreich beendet werden, die Brandursache ist unklar.

{gallery}/2018/Einsaetze/E100{/gallery}